

GemeindeBrief

Evangelische Kirchengemeinden Sontra,
Hornel, Weißenborn, Thurn- und Stadthosbach,
Berneburg, Heyerode und Diemerode



Sommer
2024

2. Juni bis 1. September

Thema am Nachmittag im Evangelischen Gemeindehaus

Gemeinde

aktiv!

Kaffee & Kuchen
Musik & Gemeinschaft
Besinnliches & Kreatives

Freitag, 14. Juni 15.00 Uhr

Es klappert die Mühle ...

Volkslieder Singen
mit Heidi Lindenau



Freitag, 12. Juli 15.00 Uhr

Wenn ich nur wüsst ...

Rätseln, Raten und
überraschende Lösungen



Wir freuen uns auf Sie!



Ein Kostenbeitrag wird erhoben - Bitte um Anmeldung: Tel. 272

| | |
|-------------------------|----|
| Angedacht | 4 |
| Jubelkonfirmation | 6 |
| Konfirmation | 7 |
| Rückblick | 9 |
| Gottesdienstplan | 12 |
| Rückblick | 14 |
| Wir sagen Danke | 16 |
| Informationen | 17 |
| Gottesdienst Go! | 20 |
| Sommerserenaden | |
| Kinderkirche | 21 |
| Gottesdienste im Grünen | 22 |
| Freud und Leid | 23 |
| Kinder-Bibel-Woche | 24 |

OIL!
frei & flott

Tankstelle & Autoservice
René Selig
Fuldaer Str. 55 , 36205 Sontra
Tel. 05653-91180
www.oil-tankstellen.de

Internetauftritt:
www.evangelische-kirche-sontra.de



Gesponsert wird dieser Gemeindebrief vom Busunternehmen Sandrock, Sontra

Wir freuen uns über Spenden auf das Konto der Evangelischen Bank eG
IBAN: DE91 5206 0410 0001 2001 00

Impressum

Herausgeber des Gemeindebriefes: Evangelische Kirchengemeinde Sontra
Redaktion: Doris Weiland, Dorothea Wecker, Karlheinz Adolph, Dr. Helmut Witzel, Sandra Roglin
Satz: Petra Landefeld-Zbierski, Eschwege
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Osingen, Auflage 2.500 Stück

In diesem Jahr feiern wir das Jubiläum: 500 Jahre Evangelisches Gesangbuch.

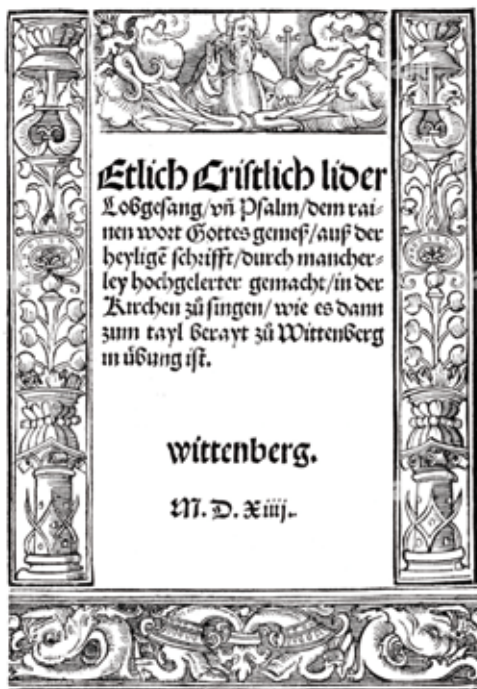
Geistliche Lieder singen tut uns wohl und ist Gott angenehm, schreibt Martin Luther sinngemäß im Vorwort zum Wittenberger Gesangbuch 1524. Seither hat jede Zeit ihre Lieder hervorgebracht, dem Vertrauen auf Gott, den Zweifeln und dem Dank gesungen.

Zur Reformationszeit wurden Lieder gedichtet, die die wichtigsten Glaubensaussagen enthielten (Katechismuslieder), Lieder über Psalme und auch politische Kampflieder wie: *Eine feste Burg ist unser Gott*. Es wurde betont: es ist unser Glaube, so waren es „WIR Lieder“. Im Barock zur Zeit Johann Sebastian Bachs stand die persönliche Frömmigkeit im Vordergrund: *Wie soll ich dich empfangen*. Es waren eher „ICH-Lieder“. Den Pietismus bewegte die Buße, Umkehr und Erbauung. Aus dieser Zeit singen wir noch: *Jesu geh voran* oder *Mir ist Erbarmung widerfahren*. Mit der Aufklärung setzte sich Kants Gedanke durch: *Habe Mut, dich deines Verstandes zu bedienen*. Im Lied „Der Mond ist aufgegangen“ singen wir: *Seht ihr den Mond dort stehen?*

Er ist nur halb zu sehen, und ist doch rund und schön! So sind wohl manche Sachen, die wir getrost verlachen, weil unsre Augen sie nicht sehen. Zur Zeit der Romantik verschwamm der Unterschied zwischen Kirchenlied und Volkslied. *Stille Nacht, heilige Nacht* stammt aus dieser Zeit oder auch *Müde bin ich geh zur Ruh*.

Im 20. Jahrhundert kam setzte sich auch die Popular Musik in den Liedern durch: *Herr, deine Liebe ist wie Gras und Ufer* oder *Ins Wasser fällt ein Stein*. Alle paar Jahre gibt es Liedersammlungen mit neuen oder wieder neuentdeckten Liedern.

Unter vielen anderen Liedern singe ich gern eins von Jochen Klepper. Er war im Pfarrhaus aufgewachsen, hatte Theologie studiert und die morgendlichen Losungen haben ihn sein Leben lang begleitet ... und mehr als das. Sie haben ihm Kraft für den Alltag gegeben. Am 12. April 1938 las er die Tageslosung aus dem Propheten Jesaja 50: ER (Gott) weckt mich alle Morgen ... ER weckt mir das Ohr ... Ja, der Wecker weckt, Vögel singen, Nachrichten erreichen uns ... wir werden geweckt. Leben für den neuen Tag aber gibt uns Gott. „Ich erhebe mich durch Gottes Kraft. Sie möge mich lenken!“



Diese biblischen Worte haben Jochen Klepper den Tag über nicht losgelassen. Seit 5 Jahren bangte er schon um seine ehemals jüdische nun getaufte Frau. Es wurde immer schwerer. „ER weckt mir das Ohr, dass ich wie ein Jünger höre ...“, waren Worte, die sein Herz traf. So war es richtig! Das ist Gottes Wille!

Wenn Sie dem Lied nachsinnen, achten Sie einmal darauf, wie stark er sich und uns auf Gott bezogen sieht. Jede Strophe beginnt: Er (Gott) --- ich: Er weckt mich ...; Er spricht .. seinen Ruf der ewgen Treue ... an mich ...; Er will, dass ich mich füge ...; Er ist mir täglich nahe; Er will mich früh umhüllen ... - Was für eine wunderbare Fürsorge und Verlässlichkeit Gottes!

Vielleicht blättern Sie ja mal wieder im Gesangbuch und entdecken Lieblingslieder und andere wieder neu.

Es grüßt Sie herzlich Ihre Pfarrerin Doris Weiland

1. Er weckt mich alle Morgen; er weckt mir selbst das Ohr.
Gott hält sich nicht verborgen, führt mir den Tag empor,
dass ich mit seinem Worte begrüß' das neue Licht.
Schon an der Dämmerung Pforte ist er mir nah und spricht.
2. Er spricht wie an dem Tage, da er die Welt erschuf.
Da schweigen Angst und Klage; nichts gilt mehr als sein Ruf!
Das Wort der ewigen Treue, die Gott uns Menschen schwört,
erfahre ich aufs neue, so wie ein Jünger hört.
3. Er will, daß ich mich füge. Ich gehe nicht zurück.
Hab' nur in ihm Genüge, in seinem Wort mein Glück.
Ich werde nicht zuschanden, wenn ich nur ihn vernehm':
Gott löst mich aus den Banden! Gott macht mich ihm genehm!
4. Er ist mir täglich nahe und spricht mich selbst gerecht.
Was ich von ihm empfahe, gibt sonst kein Herr dem Knecht.
Wie wohl hat's hier der Sklave – der Herr hält sich bereit,
daß er ihn aus dem Schlafe zu seinem Dienst geleit'!
5. Er will mich früh umhüllen mit seinem Wort und Licht,
verheißen und erfüllen, damit mir nichts gebricht;
will vollen Lohn mir zahlen, fragt nicht, ob ich versag'.
Sein Wort will helle strahlen, wie dunkel auch der Tag!

Gnaden Konfirmation am 21. April in Sontra



1954 wurden über 120 Konfirmandinnen und Konfirmanden in der evangelischen Stadtkirche von Pfarrer Fritz Rappe konfirmiert. Nun nach 70 Jahren haben sie die Gnadene Konfirmation gefeiert.

Pfarrer Doris Weiland hielt eine ergreifende Predigt zu diesem besonderen Anlass und verteilte an alle schön gestaltete Urkunden. Am Samstagabend hatte sich die Gesellschaft im Hotel Link zu einer geselligen Runde zusammen gefunden. Familie Link hatte ein schmackhaftes Buffet zusammengestellt. Danach saß man noch gemütlich beisammen und erzählte von alten Zeiten. Ein wirklich schöner Abend. Beim Auseinandergehen wurde der Ruf nach weiteren Treffen vorgetragen. Auf dem Bild zu sehen sind: Reihe oben von links nach rechts: Klaus Kemper, Fritz Pfaffenbach, Hans Schäfer, Agnes Sollich (Held), Helmut Geßner, Heinz Backhaus, Georg Wolf. Reihe unten von links nach rechts: Inge Gemeinhardt (Ewald), Irmgard Stein (Saur), Anni Sobek (Braun), Anneliese Nölke (Kraft), Christa Schäfer (Lehmann), Brigitte Herzberg (Polap), Anneliese Grundel (Baurhenne), Elmar Zezulka

Konfirmationen im Kirchspiel Berneburg



Konfirmation am 28. April

Wir sagen Danke
auch im Namen unserer Eltern, für die vielen Glück- und Segenswünsche, Geschenke und Aufmerksamkeiten anlässlich unserer

KONFIRMATION

Besonders bedanken wir uns bei Frau Pfarrerin Weiland und dem Konfi-Team für eine tolle Konfirmandenzeit.

Emily Fath
Amélie Petra Teichmann
Joelina-Marie Seum
Julian Schopper
Julian Jäger
Dominik Zirwes
Laurenz Persch
Jonas Lieberum
Jakob Krones
Jaylin Ladner

Sontra, im Mai 2024

Konfirmation am 5. Mai 2024

Wir sagen Danke
auch im Namen unserer Eltern, für die vielen Glück- und Segenswünsche, Geschenke und Aufmerksamkeiten anlässlich unserer

KONFIRMATION.
Besonders bedanken wir uns bei Frau Pfarrerin Weiland und dem Konfi- Team für eine tolle Konfirmandenzeit.

Paul Sandroock
Marlon Brandau
Lennie Blöcker
Emma Brill
Fenja Schmidt
Kira Zülch
Tiana Dietel
Annabell Brandau
Celin Voß
Emily Heckmann
Jan Trapp
Virginia Douglas
Sophie Marth
Lilly Greifenberger



Sontra, im Mai 2024

Monatsspruch Juli 2024

**Du sollst dich nicht
der Mehrheit anschließen,
wenn sie im Unrecht ist.**

Exodus 23,2



EP: Bierwirth

ElectronicPartner

TV, HiFi, Video, Elektro, Kundendienst
Meisterbetrieb, eigene Werkstatt
36205 Sontra-Hornel, Kupferstraße 26
Telefon 05653 91140, Fax 05653 91139

Posaunenchor Sontra besucht Deutschen Evangelischen Posaumentag in Hamburg



Dabei sein, mittendrin, „Mittenmang“ - das war das Motto des Deutschen Evangelischen Posaumentages 2024. Nach acht Jahren war es wieder so weit. Dieses Mal hatte der Evangelische Posaundienst in Deutschland (EPiD) als Veranstalter dieses weltgrößten Treffens von ehrenamtlichen Blechbläsern nach Hamburg eingeladen. Mittenmang - Mitten in das Herz der Stadt, an bekannte Orte und Plätze, in große und kleine Kirchen, verteilt unter freiem Himmel musizierten wir mit ca. 15000 Bläserinnen und Bläsern. Der Posaunenchor Sontra war mit 12 Bläsern und unterstützt von einigen Ehepartnern mittenmang. Die Anreise mit dem Busunternehmen Sandroock war problemlos. Nicht nach Plan verliefen Karl-Heinrichs Instrumententransport mit dem Auto und das Auffinden der Plätze in der Bahn. Aber wir kamen schließlich alle gut in Hamburg an. Wir spielten mit bei den drei Großveranstaltungen: dem Eröffnungsgottesdienst auf der Moorweide am Freitagabend, der Serenade am Samstagabend auf der Jan-Fedder Promenade am Hafen und dem Schlussgottesdienst im Stadtpark am Sonntag. Am späten Freitagabend gab es Konzerte zum Zuhören für die Teilnehmer, wobei wir für das Jubiläumskonzert von Classic Brass in der Georgskirche Karten bekommen hatten. Am Samstag Nachmittag wurde in ganz Hamburg an bekannten Orten Posaunenchormusik zum Klingen gebracht, um die „Menschen zum Verweilen einzuladen: mittenmang“. Unser Chor hatte sich dafür auch sofort bereit erklärt und war einer von über 120 Chören, der bei „Hamburg klingt“ mitmachte und „mittenmang“ in Hamburg ein Platzkonzert gab. Wir hatten im Programm geistliche Musik, Gospels und andere Stücke wie „Anker gelichtet“ und „Steigermarsch“, alles mit Freude geblasen, direkt in die Herzen der Menschen musiziert. So kamen einige danach auf mich zu, bedankten sich

Rückblick

für die Musik und ich wurde gefragt, wo man die Bläsermusik noch hören könnte. Es war ein Wochenende geprägt vom Gemeinschaftserlebnis, einem wunderbaren Miteinander in familiärer Atmosphäre und einzigartigen Klangerlebnissen. Nicht zuletzt hat auch die von Ralf ausgesuchte Hotelunterkunft zu dem gelungenen Wochenende beigetragen.

Es war ein fantastisches, klangvolles Glaubens- und Musikfest, mitten in Hamburg. Mit so vielen Gleichgesinnten zu musizieren und Gottesdienst zu feiern ist ein beeindruckendes Erlebnis, es gibt neue Kraft, Motivation und macht fröhlich, **wer das nächste Mal dabei sein möchte - wir proben montags um 20:00 Uhr im Gemeindehaus.** Text: Schumann, Fotos: Stein



Pfingstkonzert der Kantorei Eschwege in Sontra



Am Pfingstmontag gab die Kantorei Eschwege unter der Leitung von Susanne Voss ein Pfingstkonzert in der Sontraer Stadtkirche mit barocken Chor- und Instrumentalstücken aus Italien und Deutschland. Unterstützt wurde die Kantorei vom Streichorchester *Accompagnato* aus Kassel und weiteren Instrumentalisten und Solisten.

Zur Eröffnung des Konzerts erklang zunächst das Stück ‚Die Würde‘ aus Georg Philipp Telemanns ‚Heldenmusik‘ für Orgel und Trompete. Bezirkskantorin Susanne Voss an der Orgel und Philipp Gatzke an der Trompete brachten das Stück auf gekonnte Art zu Gehör und rissen sofort alle Zuhörer in der sehr gut gefüllten Sontraer Stadtkirche in ihren Bann.

Im Anschluss daran kam es dann zum ersten Auftritt der Kantorei mit der Motette ‚Lobet den Herrn alle Heiden‘ von Johann Sebastian Bach. Dieses Werk gehört zu den eher selten aufgeführten Stücken von Bach, wohl auch weil es zum Teil Zweifel an seiner Urheberschaft gab. Nichtsdestotrotz ist es aber ein absolut hörenswertes Stück, das von der Kantorei Eschwege gekonnt vorgetragen wurde und schon erahnen ließ, zu welcher Form die Kantorei noch auflaufen würde.

Das Ensemble *Accompagnato* ließ die Suite in D-Moll (Andante – Adagio - Presto) von Alessandro Ignazio Marcello erklingen. Hierbei bestach vor allem die Oboistin Judith Gerdes die mit ihrem gefühlvollen Spiel im Andante, die die Zuhörer zum Träumen brachte und im abschließenden Presto Spieltechnik vom Feinsten präsentierte.

Zum krönenden Abschluss erklang dann das Gloria von Antonio Vivaldi. Es ist neben dem Credo und dem Magnificat eines der wichtigsten Chorwerke von Vivaldi. Die gut aufgelegte Kantorei trug das Gloria mit einer Leichtigkeit vor, die wohl dem Meister selbst gefallen hätte und die Zuhörer restlos begeisterte. Besonders zu erwähnen sind hier aber auch die Sopranistin Tina Bier und der Countertenor Gerald Thompson, die sich in ihren Duetten wunderbar ergänzten und sich als wunderbare musikalische Einheit präsentierten.

Die Zuhörer bedankten sich schließlich mit langanhaltendem Applaus und wir alle hoffen auf einen erneuten Auftritt der Sängerinnen und Sänger aus Eschwege in der Sontraer Stadtkirche. *Jürgen Bach*

Gottesdienstplan

| Datum | Uhrzeit | Ort |
|---------------------------------------|--|--------------------|
| 02.06. 1. So. n. Trinitatis | 9.30 Uhr Gottesdienst | Weißborn |
| | 9.30 Uhr Gottesdienst | Diemerode |
| | 10.30 Uhr Gottesdienst | Breitwies'n/Sontra |
| | 10.40 Uhr Gottesdienst | Berneburg |
| 09.06. 2. So. n. Trinitatis | 10.00 Uhr Gottesdienst | Sontra |
| | 10.40 Uhr Gottesdienst mit Brunch | Heyerode |
| | 11.15 Uhr Gottesdienst | Thurnhosbach |
| 16.06. 3. So. n. Trinitatis | 10.00 Uhr Gottesdienst | Sontra |
| | 11.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe | Stadthosbach |
| 23.06. 4. So. n. Trinitatis | 9.30 Uhr Gottesdienst | Heyerode |
| | 10.00 Uhr Abschluss Kita Sontra | Sontra |
| | 10.40 Uhr Gottesdienst | Berneburg |
| 24.06. Johannistag | 18.30 Uhr Gottesdienst | Diemerode |
| 30.06. 5. So. n. Trinitatis | 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe | Sontra |
| | 11.15 Uhr Gottesdienst | Hornel |
| 07.07. 5. So. n. Trinitatis | 10.00 Uhr Gottesdienst | Sontra |
| | 11.15 Uhr Gottesdienst | Weißborn |
| | 13.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe | Berneburg |
| 14.07. 7. So. n. Trinitatis | 9.30 Uhr Gottesdienst | Berneburg |
| | 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe | Sontra |
| | 10.40 Uhr Gottesdienst | Diemerode |
| | 11.15 Uhr Gottesdienst | Stadthosbach |
| 21.07. 8. So. n. Trinitatis | 10.00 Uhr Gottesdienst | Sontra |
| | 11.00 Uhr GD zum Dorffest | Heyerode |
| | 11.15 Uhr Gottesdienst | Hornel |

| Datum | Uhrzeit | Ort |
|--|---|-----------------------|
| 28.07. 9. So. n. Trinitatis | 9.30 Uhr Gottesdienst | Diemerode |
| | 10.00 Uhr Gottesdienst | Sontra |
| | 10.40 Uhr Gottesdienst | Berneburg |
| | 11.15 Uhr Gottesdienst | Thurnhosbach |
| 04.08. 10. So. n. Trinitatis | 9.30 Uhr Gottesdienst | Berneburg |
| | 10.40 Uhr Gottesdienst | Heyerode |
| | 11.00 Uhr Gottesdienst Go! | Weißborn |
| | 18.00 Uhr Serenadenabend | Sontra |
| 11.08. 11. So. n. Trinitatis | 10.00 Uhr Gottesdienst | Kleingartenverein/So. |
| | 11.15 Uhr Gottesdienst | Stadthosbach |
| | 18.00 Uhr Serenadenabend | Sontra |
| 18.08. 12. So. n. Trinitatis | 9.00 Uhr Gottesdienst | Thurnhosbach |
| | 10.00 Uhr Gottesdienst | Sontra |
| | 11.00 Uhr GD zum Dorffest | Diemerode |
| | 11.15 Uhr Gottesdienst | Hornel |
| | 18.00 Uhr Serenadenabend | Sontra |
| 23.08. | 18.00 Uhr Abschluss KiBiWo | Sontra |
| 25.08. 13. So. n. Trinitatis | 9.30 Uhr Gottesdienst | Berneburg |
| | 10.40 Uhr Gottesdienst | Heyerode |
| | 11.00 Uhr Gottesdienst | Mitterode |
| | 18.00 Uhr Serenadenabend | Sontra |
| 01.09. 14. So. n. Trinitatis | 9.30 Uhr Gottesdienst | Heyerode |
| | 10.00 Uhr Gottesdienst Diamantene Konfirmation | Sontra |
| | 10.40 Uhr Gottesdienst | Berneburg |
| | 11.15 Uhr Gottesdienst | Weißborn |

| | |
|--|-----------|
| | Ort |
| | Sontra |
| | Berneburg |
| | Diemerode |
| | Heyerode |

| | |
|--|--------------|
| | Hornel |
| | Mitterode |
| | Thurnhosbach |
| | Stadthosbach |
| | Weißborn |



Weltgebetstag



Kreuzweg in Berneburg

Ev. Kindertagesstätte

Völlig losgelöst Das Papamobil in der ev. Kindertagesstätte

Väter der Evangelischen und katholischen Kindertagesstätte bauten gemeinsam am Samstag, den 13. April, mit ihren Kindern eine Rakete ...

**Bitte den Termin für den nächsten Besuch
des Papa Mobils vormerken: 21.09.2024**



Der Elternbeirat hat für den Turnraum der Kindertagesstätte neue Schaumstoffbausteine gespendet.

Gedicht

Ich ging im Walde
So für mich hin,
Und nichts zu suchen,
Das war mein Sinn.

Im Schatten sah ich
Ein Blümlein stehn,
Wie Sterne leuchtend,
Wie Äuglein schön.

Ich wollt es brechen,
Da sagt es fein:
Soll ich zum Welken
Geboren sein?

Ich grub's mit allen
Den Wurzeln aus.
Zum Garten trug ich's
Am hübschen Haus.

Und pflanzt es wieder
Am stillen Ort;
Nun zweigt es immer
Und blüht so fort.

*Johann Wolfgang von Goethe
(ausgewählt von Karlheinz Adolph)*

... aus dem Kirchspiel Sontra

Personalia

Pfarrerin Annika Hofmann ist über ihre Zeit als Pfarrerin zur Anstellung hinaus nicht mehr in unserer Gemeinde tätig.

Jugendarbeiterin Daniela Wagner hat in einer Zeit der Krankheit entschieden, nicht weiter als Jugendarbeiterin im Kirchenkreis zu arbeiten und hat ihren Dienst quitiert. Die Stelle ist aktuell ausgeschrieben.

Friedhof

Auf dem Friedhof wurden neue Bänke aufgestellt. Sie sind aus recyceltem Kunststoff und sehr schwer.

Zur Zeit veröffentlichen wir im Marktspiegel (Veröffentlichungsorgan der Stadt Sontra), welche Gräber in nächster Zeit abgeräumt werden, gleichzeitig schreiben wir die Angehörigen an – soweit wir deren Adresse ausfinden machen können. Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an uns.

Büro

Krankheitsbedingt ist das Büro nicht in vollem Umfang besetzt. Sicher erreichen Sie uns dienstags von 10.00 – 12.00 Uhr.



LANDFUXX
Tel.: 0 56 53 - 6 13, Fax: 0 56 53 - 82 30

LANDFUXX DIETERICH
Bahnhofstraße 20, 36205 Sontra
Tel.: 0 56 53 - 6 13, Fax: 0 56 53 - 82 30

Ganz schön ausgefuxxt!

Wenn Sie so ein richtig ausgefuxxtes Sortiment rund um Tier und Garten sowie vieles mehr entdecken möchten, dann pirschen Sie doch mal zu Ihrem Landfuxx Dieterich! Da erwarten Sie die tollsten Angebote und eine fachgerechte Beratung!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ausgefuxxtes für Tier und Garten

Informationen ...

... aus dem Kirchspiel Berneburg

Der Friedhofsausschuss Berneburg informiert

Aus gegebenem Anlass erinnert der Friedhofsausschuss noch einmal an die Bestimmungen zum Abräumen von Grabstätten. Dazu gehört auch die restlose Entfernung der Fundamente. Wichtig ist auch die Bekanntgabe des Abräumens, siehe letzter Satz aus dem folgenden Zitat aus der Friedhofsordnung Berneburg:

III. Grabstätten

§ 12 Allgemeine Bestimmungen über Grabstätten

9. Für das Abräumen der Gräber nach Ablauf der Nutzungsberechtigung bzw. der Ruhefrist sind die Nutzungsberechtigten verantwortlich. Zum Abräumen der Grabstätten werden die Nutzungsberechtigten schriftlich aufgefordert mit einer Frist von 6 Monaten. Zum Abräumen gehört die Entfernung aller Grabaufbauten, Umfassungen, Fundamente und Bepflanzungen und das Einebnen und Besäen mit Gras. Falls diese Arbeiten von den Nutzungsberechtigten nicht selbst ausgeführt werden, kann eine von der Friedhofsverwaltung zugelassene Firma damit beauftragt werden. (...) Das Abräumen der Grabstätte ist 14 Tage vorher der Friedhofsverwaltung mitzuteilen.

Terminankündigung Männersonntag

Schonmal vormerken: Der diesjährige Gottesdienst zum Männersonntag wird am **15. September in Diemerode** gefeiert. Thema: „Es ist dir gesagt, Mann, was gut ist...“ Näheres steht dann im nächsten Gemeindebrief.

Energiesparen kann so entspannend sein.

Bachmann
Gebäudetechnik GmbH & Co. KG

bachmann-gebaeudetechnik.de · ☎ 0 56 53 / 9 13 13 · Schloßstr. 16, Sontra

Information aus dem Pfarramt Berneburg

Ab dem 1.10.2024 wird Pfarrerin Dorothea Wecker sich für einige Jahre beurlauben lassen. Dann wird sie nicht mehr hauptamtlich, sondern nur noch ehrenamtlich in den Kirchengemeinden tätig sein, zum Beispiel Gottesdienste feiern und den aktuellen Konfirmanden-Kurs bis Mai 2025 begleiten.

Beruflich wird sie selbständig unterwegs sein, und zwar als Figurentheater-Spielerin. Weitere Informationen (Vertretungsregelung, Abschied) gibt's im nächsten Gemeindebrief.



Krabbelgruppe mit Musik

Die Krabbelgruppe startet **ab 04.06.2024, dann immer dienstags, um 15.30 Uhr in der Ev. Kindertagesstätte**, Sontra unter der Leitung von Heide Kremer. Musikalische Anregungen für die Kinder, Spiellieder und erste Instrumentenerfahrung soll es auch geben. Interessierte wenden sich bitte ans Gemeindebüro oder Heidi Kremer 0152 57664147

MIETWAGEN WITZEL

- Krankenfahrten
- Dialyse
- Chemotherapie
- Strahlentherapie
- Klimatisierte Nichtraucherfahrzeuge
- Kleinbus bis 8 Personen
- Rollstuhltransporte
- Zulassung zu allen Krankenkassen

SONTRA 05653 1640

**Bestattungsinstitut
Elke Lehmann**

Bestattungsvorsorge · Grabpflege · FriedWald Partner
Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Hausbesuche
7 Tage 24 Stunden erreichbar
Mitglied im Bundesverband der deutschen Bestatter

Herrenstraße 15 · 36205 Sontra · Tel. 05653 917791 · Mobil 0170 1232012
Lederecke 4 · 36214 Nentershausen · Tel. 06627 770

2024

Persönlichkeiten des Glaubens ... Vertrauensvoll, Standhaft!
SOMMERGOTTESDIENSTE

GO!

+ KINDERKIRCHE FÜR DIE JÜNGEREN



30. Juni 2024 in der Kirche in Hornel

4. Aug. 2024 vor der Kirche in Weißenborn

25. Aug. 2024 am Dorfplatz in Mitterode

Jeweils um 11.00 Uhr mit schöner Musik, kleinem Anspiel
und anschl. Beisammensein

Informationen zum Wandern und Radfahren geben wir zeitnah bekannt!

Sommerserenaden

Es musizieren:

4. Aug. Ev. Posaunenchor

11. Aug. Orgel,
Rene Sennhenn

18. Aug. Klarinetten und
mehr – Annika Bach

25. Aug. Spontanchor &
Orgel, Lars Zimmermann

Jeweils um 18.00 Uhr

Mit Pause und kl. Imbiss.

Der Eintritt ist frei.

Eine Spende wird erbeten



Kinderkirche

**15. + 29. Juni, 13. Juli 2024,
von 10.00 - 12.00 Uhr
im Gemeindehaus**



Wir hören eine
spannende Geschichte
aus der Bibel. Wir
singen, spielen und
basteln zusammen
... und genießen ein
leckeres Frühstück!



Gottesdienste im Grünen auf dem Hohen Meißner

„Glaube kann Berge versetzen.“
Glauben bewegt.

Glauben macht stark. Glauben gibt Mut.
Und manchmal gibt er einfach die Kraft,
eine Situation zu ertragen.
Glaube ist ein Geschenk Gottes.
Er gibt ihn uns.



Die „Kirche im Grünen“ kann so ein Ort und eine Zeit sein, wo unser Glaube gestärkt wird. Und so lädt der Evangelische Kirchenkreis Werra-Meißner, wie seit Jahrzehnten, auch im Sommer 2024 auf den Hohen Meißner zu Gottesdiensten ein:
sonntags um 14.30 Uhr gegenüber dem Berggasthof auf der Waldlichtung bei den Sendetürmen. Bei schlechtem Wetter werden die Gottesdienste in der Dorfkirche in Hausen, unterhalb des Meißnerplateaus, gefeiert.

Den Auftakt bildet der Gottesdienst am **7. Juli** mit Pfr. André Lecke aus Bischhausen und dem Posaunenchor Witzenhausen.
Die weiteren Gottesdienste:

- 14. Juli** mit Pfarrer Wolfgang Gerhardt aus Abterode und dem Posaunenchor Herleshausen
- 21. Juli** mit Pfarrer Dr. Christian Schäfer aus Hundelshausen und dem Eschweger Posaunenchor
- 28. Juli** mit Pfarrerin Sara Wehowsky aus Dudenrode und dem Posaunenchor Sontra
- 04. August** mit Dekan Ralph Beyer aus Eschwege und dem Posaunenchor Hessisch Lichtenau
- 11. August** mit Pfarrerin Anja Peters aus Hessisch Lichtenau und dem Posaunenchor Allendorf
- 18. August** mit Pfarrer Armin Scheerschmidt aus Laudенbach und Bläser*innen aus den Posaunenchor des Kirchenkreises Werra-Meißner und der Posaunenchor Wettelingen
- 25. August** mit Pfarrer Jochen Sennhenn aus Schemmern und dem Posaunenchor Schemmern

Am Berggasthof stehen Parkplätze zur Verfügung. Besucher, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen, sollten an der NVV-Haltestelle Berggasthof aussteigen.

Taufen

| | |
|----------------|---------------------------|
| 10. März 2024 | Hannes Kramer (Diemerode) |
| 23. März 2024 | Aliyah Walth |
| 27. April 2024 | Marlies Roscher |
| 18. Mai 2024 | Pepe Kühl |

Trauungen

| | |
|----------------|-------------------------------------|
| 20. April 2024 | Destiny und Timo Spiller |
| 4. Mai 2024 | Judith Lindemann und Johan Brütting |

Goldene Hochzeit

| | |
|--------------|---------------------------------------|
| 2. März 2024 | Herbert und Elke Rössler |
| 4. Mai 2024 | Helga und Karl Gonnermann (Berneburg) |

Diamantene Hochzeit

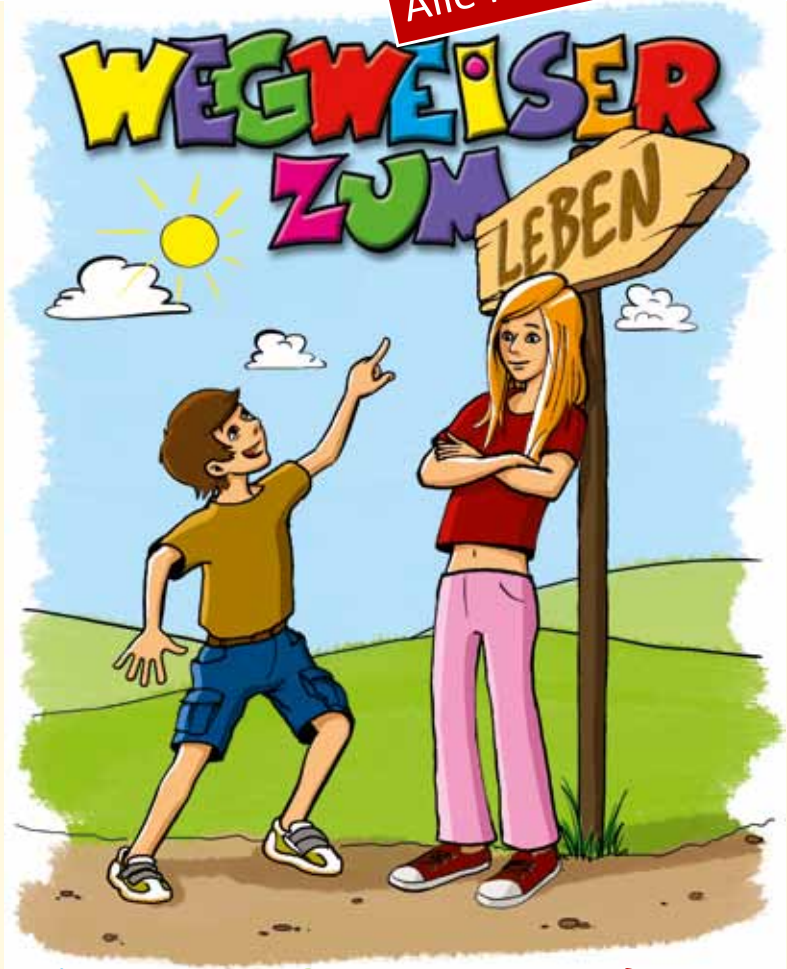
| | |
|--------------|------------------------------------|
| 11. Mai 2024 | Gisela und Walter Berge (Heyerode) |
|--------------|------------------------------------|

Beerdigungen

| | | |
|----------------|-------------------|----------------------|
| 20. Febr. 2024 | Inge Andreas | 78 Jahre |
| 29. Febr. 2024 | Wilhelm Ewald | 91 Jahre |
| 1. März 2024 | Adelbert Mutter | 76 Jahre |
| 3. März 2024 | Georg Schmidt | 84 Jahre |
| 28. März 2024 | Renate Sondergeld | 94 Jahre |
| 31. März 2024 | Bernhardt Bardt | 56 Jahre |
| 1. April 2024 | Ingeborg Schrader | 84 Jahre |
| 2. April 2024 | Karin Blaschok | 77 Jahre |
| 8. April 2024 | Anita Kirchner | 63 Jahre |
| 30. April 2024 | Paul Link | 83 Jahre |
| 14. Mai 2024 | Anna Kulisch | 91 Jahre (Berneburg) |
| 16. Mai 2024 | Hans Uwe Raddatz | 74 Jahre |



Alle Kinder ab 5 Jahre



Kinder Bibel Woche

19 bis 23. August 2024- Kirche + Gemeindehaus
Mo - Mi + Fr 15.00 - 18.00 Uhr (2 €)
Do Ausflug ins Land Unbekannt (15 €)
Familiengottesdienst am 23. Aug. um 18 Uhr

